

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 28 (1902)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Feuchte Gedanken  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-437375>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



In der Ostschweiz kehrst du ein im Secht,  
In der Westschweiz rastest in der truite!  
Doch in beiden Fällen thust du recht:  
Hunger nimm und Durst und etwas Bagen mit!

Erst geht man zierlich Hand in Hand mit spitzen Lippen nebeneinander,  
Dann schaut man sich fragend in das Auge, ob man auch für einander taugt!  
Dann knallt es wie Revolvergeschüsse, wie Mottenfeuer Schuß auf Schüsse,  
Das Beste kommt von selbst herbei, der Kinder und Kinderlein lange Reih.

**Falk.** Mit Vergnügen acceptirt. Dank! — **H. Z. i. H.** Die Idee ist nicht übel, aber was sollen wir mit so langen Seefahrten beginnen? — **E. M. L.** Landend verwendet. — **Puck.** So ist's recht, doch hat schon lange sollen sein. Uebrigst in Ordnung, also muß doch Versehen Andere getroffen haben. Gruß! — **Horsa.** Je nach Platz. Die Tendenz des bezeichnenden Wortes ist immer noch dieselbe, aber in der Partei selbst wie in jeder andern zeigen sich oft Divergenzen. Das ist kein Unlück, zeitig vielmehr von einer gewissen Unabhängigkeit der Bürger und der Presse, ein

# Bitter Dennler

General-Agentur Zürich:  
**A. Gattiker, Theaterstrasse 14.**

# Füllfeder

Kein Durchsickern  
Kein Eintrocknen — kann in  
jeder beliebigen Stellung getragen  
werden, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich.

Man verlange den Katalog gratis und franko vom  
Generaldepot für die Schweiz:

PAPETERIE BRIQUET & FILS, GENÈVE.

gewähren wir kleine Lebens-Versicherungen gegen Wochenprämien von 20 Cts. an und aufwärts. Die Beiträge werden regelmäßig in der Wohnung des Versicherten abgeholt.

Gewinnberechtigung der Versicherten nach 2 Jahren. Die Dividende wird aufgesammelt, verzinst und gelangt mit der Versicherungssumme zur Auszahlung. 107<sup>4</sup>

Tüchtige Agenten, denen bei guten Leistungen Anstellung gegen Fixum zugesichert werden kann, noch gesucht.

nachhaltigstes Gegengewicht gegen Terrorismus und Parteibüffelei! Gruß!  
**- R. M. I. O.** Alles wird jetzt dichten, wenn schon nichts anzufangen ist mit dem Zeig, dazu ist es oft noch meterlang. Auf dem städtischen Gasmek wären sie recht froh, über solch' ausgebehnte Dichtungsarbeiten zu verfügen, wenn's in der ganzen Stadt herum nach Gas riecht. Mit Gedichten ist's überhaupt umgekehrt, wie mit Weißgao. Sind diese gut, so freuen mir uns aufrichtig ihrer Länge, wogegen hem humoristischen Gedicht die Qualität eben in der Kürze liegt. **- A. M. i. L.** Um die Feiertage herum wird der Platz im "Rebelspalen" rar, das sollten Sie wissen.  
**Verschiedenes.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

**M**äuseplage. Von allen Seiten hört man wieder Klagen betreffend Ueberhandnehmen dieser lästigen Nagetiere und ist an dieser Stelle noch auf die sich glänzend bewährende, überall zu habenden Mäusefallen, „*Out o' Sight*“, die sich einfachster Konstruktions, billig und haben zudem noch den großen Vorteil, daß das darin gefangene Tier auf der Stelle getödtet wird.

Reproduktion von Text oder Bildern nur unter genauer Quellenangabe gestattet.

Adolf Grieder & Cie., Zürich

Adolf Grieder & Cie., Luzern

## Neu und komfortabel eingerichtetes Hôtel


in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes, empfiehlt sich den  
**H. H. Geschäfts-Reisenden und Passanten** bestens.  
Vorzügliche Küche, ausgewählte Weine.

**Centralheizung \* Elektrisch Licht.**

Zäg Q 88 **F. Marti** (früher Hotel Krone, Sonceboz). 113-5

billigstes u. verbreitetes demokratisches Volksblatt,  
amtliches Publikationsorgan der Stadt Winterthur und Umgebung,  
wird zum **Abonnement** und für **Inserate** bestens empfohlen. Großer  
Kreis tüchtiger Mitarbeiter. Beilagen: 1. **Sonntagsspoß**, für Unterhaltung  
und Belehrung. 2. **Landwirtschaftliche Beilage**.

Postabonnement: 3 Monate Fr. 3.20; 6 Monate Fr. 6.30.

 In der Stadt Zürich ist der „Landbote“ von abends 5 Uhr an zum Preise von 10 Rp. per Nummer erhältlich bei der **Bahnhofbuchhandlung** und bei **Gebrüder Franceschetti**, Mathausquai 8. **Abonnenten** in der Stadt Zürich erhalten das Blatt zwischen 4 und 5 Uhr durch die Post zugestellt.

h 108  
83 x

[illegible]

# Geheime Leiden

jeder Art: Harnröhren- und Blasenleiden, Geschwüre und deren Folgen, Rückenschmerzen, Gicht, Rheuma, Nerven- und Herzkrankheiten, Alters-, Folgen nervenzerstörender Leiden etc., heißt auch brieflich das weltbekannte, spezialisierte Institut von Dr. Rumler in Cenf 236, Quai du Lémann 3. Neue, selbst in verzweifelte Fälle bewährte Heilmethoden. Sprechstunden 1—8 Uhr täglich. Auf vorherige Anmeldung persönliche Beratung zu jeder Zeit.

GRÖSSTES SPECIALGESCHÄFT DER SCHWEIZ  
**LODEN** Zürich  
**J. NÖRR** Bahnhofstr.  
77

## „Der Nebelspalter“

kostet Vierteljährlich Fr. 3.